Regierungsabkommen – Vergütung

1. Sektorales Abkommen

- Eines der im Regierungsabkommen verfolgten Ziele ist die Wiederaufnahme der Verhandlungen mit den Polizeigewerkschaften, um die zweite Phase des sektoralen Abkommens für die integrierte Polizei abzuschließen. Ziel ist es, unsere Polizeidienste zu stärken und ihnen den Respekt zu verschaffen, den sie verdienen, indem der Polizeiberuf attraktiver gestaltet wird. Das Abkommen sieht insbesondere vor:

2. Funktionszulage für Stadtteilpolizisten

- **Ziel** : Den Beruf des Stadtteilpolizisten attraktiver gestalten.
- **Maßnahmen**:
  - Einführung einer spezifischen Funktionszulage für Stadtteilpolizisten.
  - Stadtteilpolizisten müssen mehr Zeit im Außendienst verbringen und abends sowie an Wochenenden verfügbar sein.

3. Attraktivität bestimmter Polizeizonen

- **Ziel** : Die Attraktivität bestimmter Polizeizonen in der Brüsseler Peripherie oder anderer unterbesetzter Zonen erhöhen.
- **Maßnahmen**: Prämie für Polizeizonen in der Brüsseler Peripherie und Prüfung der Einführung von Prämien für andere Zonen.

4. Funktionelle Vergütung

- **Ziel** : Einführung eines gerechteren Vergütungssystems.
- **Maßnahmen**: Vergütung basierend auf Dienstgrad, Kompetenzen und Verantwortung.

Zusammenfassung

Das sektorale Abkommen zielt darauf ab, den Polizeiberuf durch gezielte Maßnahmen wie finanzielle Entschädigungen und eine faire Vergütung attraktiver zu gestalten. Diese Initiativen werden zu einer modernen, respektierten und effizienten Polizei beitragen.

Die NGPS kämpft für Ihre Rechte – Gemeinsam sind wir stärker!